

Tierflüsterer Laurent Amann, M.Sc.

Was nehmen Tiere wahr, wenn sie mit dem Menschen kommunizieren? Ist es unsere Stimme und Körpersprache oder achten sie auf ganz andere Zeichen? Welche Bedürfnisse haben Tiere wirklich? Wie fühlen und denken sie? Und haben sie auch eine Seele - mit bedeutsamen Botschaften für den Menschen?

Der Luxemburger Bestseller-Autor und Tierflüsterer Laurent Amann hat sich als Verhaltensforscher und Tierkommunikator mit diesen Fragen beschäftigt. Der Verhaltensbiologe erforscht länger als ein Jahrzehnt das Fühlen und Denken von Tieren und inspiriert uns mit bahnbrechenden Erkenntnissen.

Laurent Amann studierte Verhaltensbiologie in Luxemburg und Frankreich. Danach erforschte der 37-jährige Luxemburger das Sozial- und Lernverhalten von Papageien als Doktorand am Konrad Lorenz Institut der Universität Wien. In den Forschungsarbeiten bemerkte Laurent Amann, dass bei seinen Versuchen sich die Tiere anders verhielten und bessere Resultate brachten als bei seinen Kollegen, die unter den gleichen Bedingungen arbeiteten. „Sie schnitten in den Versuchen deswegen besser ab, weil ich an ihre Fähigkeiten glaubte“, so Laurent Amann. Er verstand erst mit der Zeit, dass Tiere genauso seine Gefühle und Gedanken wahrgenommen hatten.

Tierflüsterer Laurent Amann hat herausgefunden, dass Stimme oder Körpersprache in der Kommunikation mit und unter Tieren nur zweitrangig ist. Tiere sind im ständigen Austausch mit uns Menschen. Dieser Austausch geschieht größtenteils emotional und mental. „Tiere sind gefühlvolle, empathische und intuitive Lebewesen, die beim Menschen hauptsächlich auf die Gefühle und Gedanken achten.“ Sie nehmen zu nicht einmal 30 % unsere Stimme oder Körpersprache wahr. In Wirklichkeit reagieren sie auf unsere Ausstrahlung“, sagt Laurent Amann. Aber nicht nur das. „Tiere kommunizieren mit uns Menschen genauso wie sie untereinander sprechen. Nämlich telepathisch mit ihren Gefühlen, Gedanken und mentalen Bildern“, so der Tierflüsterer. Die Frage, die sich hier stellt: Müssen wir daher Tiere anders erziehen und halten?

Laurent Amanns Erkenntnisse verändern grundlegend unser Tierweltbild sowie das bisherige Verständnis über Erziehung und Training aus Ratgebern. „Viele Erziehungsregeln sind mittlerweile veraltet, zu pauschal und lenken davon ab, worum es wirklich geht. Sie stellen Tiere nur ruhig oder kontrollieren ihr Verhalten statt auf ihre Bedürfnisse einzugehen. Wir sollten uns aber mit einem Lebewesen austauschen und es nicht nur rumkommandieren“, meint Amann.

Die Sprache von Tierflüsterer Laurent Amann braucht folglich kein lautes Geschrei, auch verzichtet er auf jeglichen körperlichen oder psychischen Druck, den viele Tiertrainer teilweise ohne es selbst zu wissen - ausüben. Denn genau dieser Stress wäre die Ursache für Verhaltensprobleme. „Tiere reagieren auf Druck und Stress sehr sensibel. Unter diesen Bedingungen verschlimmern sich Beschwerden, die wir eigentlich vermeiden wollen. Stress kommt bereits auf, wenn das Tier nicht verstanden wird“, sagt Laurent Amann. Empathie und Intuition wären jene Kompetenzen, die wir Menschen brauchen, um mit Tieren zu kommunizieren, sie zu verstehen und richtig zu erziehen.

Der Tierflüsterer hilft Menschen, genau diese Kompetenzen zu entwickeln. Laurent Amann schafft mit seiner Arbeit neues Bewusstsein für die Gefühle und die Seele der Tiere. Er geht aber in seiner Arbeit noch einen Schritt weiter. Biologen und Wissenschaftler haben sich bislang zu wenig mit der Frage beschäftigt, ob Tiere eine Seele haben. Laurent Amann hat auch darauf eine Antwort gefunden. „Tiere haben eine Seele. Und sie kommuniziert mit dem Menschen. Die Seele hat sogar bedeutsame Botschaften für uns Menschen. Sie kann uns helfen, ein glücklicheres und gesünderes Leben zu führen“, so Laurent Amann. Naturvölker hätten immer schon mit der Seele eines Lebewesens kommuniziert.

Die Seelenbotschaften unserer Tiere für den Menschen

Der Tierflüsterer stellte am eigenen Leib fest, dass Tiere nicht nur treue Lebensbegleiter, sondern auch weise Seelenratgeber sind. Als Laurent Amann vor Jahren unter Essstörungen litt, begann sein Haustier, ein Königspudel namens Rio, genauso wenig und unregelmäßig zu essen wie er. Als nicht einmal das beste Fleisch den Appetit seines Pudels anregte und der Hund immer mehr abnahm, begann Laurent Amann zu verstehen, dass ihm sein Hund mit diesem Verhalten etwas beibringen wolle. Rio spiegelte eindeutig seine Essstörung. Das ließ Laurent Amanns Alarmglocken läuten. Sein Hund machte ihn darauf aufmerksam, dass er nun etwas für seine eigene Heilung tun muss. Statt sich auf das Fressverhalten seines Hundes zu konzentrieren, begann er sein eigenes Essverhalten umzustellen. Mit der Heilung des Besitzers begann der Hund wieder mit Appetit zu essen. Für Laurent Amann war dann klar, dass Tiere mehr über uns wissen als wir glauben. „Ich habe mir die Frage gestellt: Ist es etwa die Seele eines Tieres, die mehr über uns weiß als wir denken?“

„Tiere haben eine Seele, die mit dem Menschen kommunizieren will. Die Seele eines Tieres will dem Menschen helfen, ein glücklicheres und gesünderes Leben zu führen. Tiere wissen genau, was sie dafür tun müssen. Sie zeigen uns den Weg und sogar die einzelnen Schritte zu unserem Glück und Harmonie“, so Amann. Der Tierflüsterer berichtet aus eigener Erfahrung davon, dass viele Verhaltensprobleme und Krankheiten deswegen entstehen, weil der Mensch die Botschaften seines Haustieres nicht versteht, die ihn betreffen und für ihn gedacht sind. „Psychische oder körperliche Beschwerden verschwinden oft von alleine, wenn wir beginnen, auf unsere Tiere zu hören. Diese Symptome sind Alarmsignale, die uns Tiere senden. Aber wir Menschen können etwas tun, um es nicht so weit kommen zu lassen: Zuerst müssen wir die Botschaften der Tiere hören und sie intuitiv deuten können. Dann muss sich der Mensch fragen, ob das Verhaltensproblem seines Tieres etwas mit ihm selbst zu tun hat. Als nächstes müssen wir Tierliebhaber herausfinden, wie wir uns selbst heilen und weiterentwickeln können.

Tiere seien somit durch ihre Intuition und Empathie weise Seelenratgeber auf unserem Weg zu mehr Glück und Gesundheit.

PROFIL: LAURENT AMANN ist Bestseller-Autor, Verhaltensbiologe, Tierkommunikator

Laurent Amann (Jahrgang 84) ist Autor vom Bestseller Buch „Mein Hund hat eine Seele“ sowie „Die geheime Seele meines Hundes“, Verhaltensbiologe, Tierkommunikator und Energetiker. In der Öffentlichkeit ist er unter dem Namen „Tierflüsterer“ bekannt. Er trainiert Tierbesitzer, ihr Haustier mit mehr Intuition zu erziehen und schafft neues Bewusstsein für die Gefühle und Seele der Tiere. Auch bringt er Menschen die Botschaften der Tiere näher und wie sie uns dabei helfen können, glücklicher und gesünder zu leben.

Darüber hinaus berät er Halter von Nutztieren und Betreibern von Landestierheimen, Naturreserveen, Zoos und anderen großen Tiereinrichtungen darin, gesündere Lebensbedingungen für ihre Tiere zu schaffen und ihre ganzheitlichen Bedürfnisse zu erfüllen.

Laurent Amann studierte Verhaltensbiologie in Luxemburg sowie Frankreich und arbeitete mehrere Jahre als Verhaltensforscher an der Universität Wien. Er ist Autor von über 30 publizierten Fachartikeln, Tierflüsterer mit eigenen Beiträgen im ORF, auf News.at und RTL Luxemburg sowie mit seiner Arbeit in zahlreichen Medien des deutschsprachigen Raums bekannt. Seine YouTube Videos wurden schon über 1 Million Mal gesehen.

Rückfragenhinweis

Anfragen richten Sie bitte an das Büro von Laurent Amann unter office@laurentamann.com oder hinterlassen Sie eine Sprachnachricht unter +33 661 97 68 87

Eine ausführlichere Biographie des Tierflüsterers finden Sie unter: <https://www.laurentamann.com/start/deutsch/laurent-amann/>

Website Tierflüsterer Laurent Amann: www.laurentamann.com

Pressefotos

Download Presstext & Bilder in Web- und Druckauflösung:
<https://www.laurentamann.com/start/deutsch/presse/>

Download Pressefotos Direkt-Link:
<https://www.laurentamann.com/app/download/26407505/Pressefotos+Laurent+Amann.zip>

Foto-Credits: Fotograf: © Tamara Wassermann / Location: Schottenhof Wien Tiergestützte Pädagogik

Für redaktionelle Zwecke honorarfrei zum Abdruck freigegeben.